Gibas, M./Schott, E.: Belastetes Erbe





NS-Staat, Wiedergutmachung, Bibliotheksgeschichte, Judenverfolgung, Holocaust, „Arisierung“, Provenienzforschung, Kulturgutverlust, NS-Raubgut, Zwangsenteignung, Zweiter Weltkrieg, Stadtbibliothek Magdeburg, Wissenschaftliche Bibliothek der Anhaltischen Landesbibliothek Dessau, Neue Deutsche Rosenbibliothek des Europa-Rosariums Sangerhausen, Monika Gibas, Elena Schott

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis40,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Monika Gibas/Elena Schott (Hg.)
Belastetes Erbe
Provenienzforschung zu NS-verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgütern in öffentlichen Bibliotheken Sachsen-Anhalts
Magdeburger Schriften, Bd. 13
Sachbuch

316 S., geb., 160 × 245 mm, Farb- und s/w-Abb.
ISBN 978-3-68948-090-5

Erschienen: August 2026

Eine spannende Spurensuche und späte Wiedergutmachung

Der Band basiert auf einem mehrjährigen Forschungsvorhaben zu Provenienzen NS-verfolgungsbedingt entzogener Kulturgüter in öffentlichen Bibliotheken Sachsen-Anhalts. Daran beteiligten sich die Stadtbibliothek Magdeburg, die Wissenschaftliche Bibliothek der Anhaltischen Landesbücherei Dessau und die Neue Deutsche Rosenbibliothek des Europa-Rosariums Sangerhausen.
80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges ist es eine große Herausforderung, die nicht selten verschlungenen Wege zu rekonstruieren, auf denen Kulturgüter, die heute als raubgutverdächtig eingestuft werden müssen, in die Bibliotheken kamen. Der Band gewährt Einblicke in die Arbeitsweise der Forschenden und präsentiert die Ergebnisse des Projektes.

Dr. Monika Juliane Gibas studierte Geschichte, Philosophie und politische Ökonomie an der Karl-Marx-Universität Leipzig. Sie forschte und lehrte an den Universitäten Leipzig, Jena und Magdeburg.

Elena Schott studierte Europäische Kulturgeschichte an der Otto-von-Guericke Universität in Magdeburg und erlangte den Master of Art. Sie ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Stadtbibliothek Magdeburg.

// //